

## 1.So.n. Epiphania – Gotteskind - 10.01.2021

Wochenspruch: *Welche der Geist Gottes treibt, die sind Gottes Kinder. Röm 8,14*

**Votum: Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen. Unsere Hilfe kommt von dem Herrn, der Himmel und Erde gemacht hat.**

### **Psalm 89, 2-5.27-30**

<sup>2</sup>Ich will singen von der Gnade des HERRN ewiglich und seine Treue verkünden mit meinem Munde für und für; <sup>3</sup>denn ich sage: Auf ewig steht die Gnade fest; du gibst deiner Treue sicheren Grund im Himmel.

<sup>4</sup>»Ich habe einen Bund geschlossen mit meinem Auserwählten, ich habe David, meinem Knechte, geschworen: <sup>5</sup>Ich will deinem Geschlecht festen Grund geben auf ewig und deinen Thron bauen für und für.«

<sup>27</sup>Er wird mich nennen: Du bist mein Vater, mein Gott und der Hort meines Heils.

<sup>28</sup>Und ich will ihn zum erstgeborenen Sohn machen, zum Höchsten unter den Königen auf Erden. <sup>29</sup>Ich will ihm ewiglich bewahren meine Gnade, und mein Bund soll ihm fest bleiben.

<sup>30</sup>Ich will ihm ewiglich Nachkommen geben und seinen Thron erhalten, solange der Himmel währt.

Lutherbibel, revidiert 2017, © 2016 Deutsche Bibelgesellschaft, Stuttgart

**Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist, wie es war im Anfang, jetzt und alle Zeit, und von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen**

### **Gebet**

Gott allen Lichts, du hast von Jesus gesagt:

Dies ist mein lieber Sohn, an dem ich Wohlgefallen habe. Auch wir möchten deine geliebten Töchter und Söhne sein. Als Geschwister wollen wir füreinander eintreten und miteinander Schweres und Schönes teilen.

Wir danken dir, dass Jesus Christus gekommen ist: Licht für die Welt, Ziel für die Suchenden, Wegzeichen für die Verirrten, mit Wasser getauft, mit dem Geist gesegnet, mit deiner Stimme berufen: Dass wir auf ihn hören und ihm folgen und dir die Ehre geben alle Zeit, dazu hilf uns durch deinen Geist.

### **Schriftlesung → Mt 3, 13-17**

**Lied EG 200** Ich bin getauft

### **Predigt**

Liebe Schwestern und Brüder,

das Kind aus der Krippe wächst heran und wird zu einem Mann. Mit dem Beruf seines Vaters hätte er sicher ein Auskommen. Doch der junge Mann entscheidet sich, einen anderen Weg zu gehen.

Zur gleichen Zeit predigt ein Mann am Rande der Wüste die Umkehr. Er ruft dazu auf, sich frei machen zu lassen und Buße zu tun von allen Fehlritten. Es ist der Wanderprediger Johannes, von dem sich viel Menschen als sichtbares Zeichen im Jordan taufen lassen.

Die Taufe Jesu gehört zu Gottes Plan. Sie soll ein Beispiel sein für das, was Gott allen Menschen geben möchte. Sie wird zum Zeichen werden. Dieser Akt gehört dazu, Jesus als das Licht der Welt zu zeigen und den Anfang seines Wirkens zu markieren.

Jesus hat nie selbst getauft. Er stellt sich mit den Menschen auf eine Ebene, macht sich ihnen gleich. Das Untertauchen im Wasser heißt, den alten Menschen hinter sich zu lassen. Das was vorher war, wird abgewaschen. In der Taufe findet der Neuanfang statt.

***Als Jesus getauft war, stieg er sofort aus dem Wasser. Und sieh doch: Der Himmel riss über ihm auf. Er sah den Geist Gottes. Der kam wie eine Taube auf ihn herab.***

Die Taube : Das Symbol für den Geist Gottes. Wenn ich im Kindergarten frage, sagen die Kinder als Antwort auch immer: Friedenstaube. Genau, das ist ein Sinn dahinter. Denn durch Jesus wird uns der Frieden gebracht. Auf ihm ruht der Geist und gibt ihm die Kraft, die Menschen zu verändern. In der Taufe wird uns das Wesen Gottes als verändernder Geist, als wirkende Kraft gegeben und vergegenwärtigt. Die Taufe ist ein einmaliges Ereignis, dennoch bleibt ihre Zusage. Die wirklichkeitsverändernde Kraft ruft auch zu uns.

***Und sieh doch: Dazu erklang eine Stimme aus dem Himmel: »Das ist mein Sohn, ihn habe ich lieb, an ihm habe ich Freude.«***

Jesus ist der Grund der Gottesfreude schlechthin. In ihm liegt das Wohlgefallen Gottes zu uns Menschen gegründet. Dieses Wort aus alter Zeit wird uns von Gottes Stimme zugerufen. Es soll für uns heute Zuspruch und Ermutigung sein. Denn durch die Taufe auf den Namen dieses liebenden Gottes gewinnen wir Anteil an der Gotteskindschaft. Dies alles geschieht aus Liebe. Wir haben nichts zu bringen, dennoch sind wir so unendlich wertvoll für Gott.

Deshalb öffnet sich in der Taufe über uns der Himmel und wir hören Gottes Stimme: DU bist meine geliebte Tochter. DU bist mein geliebter Sohn. An dir habe ich Freude.

Wir sind berufen, Gottes Kinder zu sein, denn auch in uns wohnt Gottes Heiliger Geist. Im Wochenspruch heißt es: ***Welche der Geist Gottes treibt, die sind Gottes Kinder. Röm 8,14***

Vom Geist Gottes getrieben: Er ist unser Antrieb, wenn wir müde sind und die Kraft nicht mehr reicht. So wie es momentan vielen gehen mag: Durchhalten, Abstand wahren, allein sein, das Home-Office mit Kindern managen – das alles zehrt an den Kräften. Wie soll man dabei noch den Blick weiten, um über den eigenen Tellerrand zu sehen. In Jesus sind wir eine Gemeinschaft, die uns in der Taufe zu einer Art Familie macht. Das heißt natürlich nicht, dass alle Corona-Regeln nun vergessen werden können, aber wir sollten uns umeinander sorgen. Gott gibt uns jeden Tag die Zusage: „Du bist mein Kind, ich werde für dich sorgen.“ Lassen Sie uns die Hoffnung, die darin liegt, gerade jetzt weitergeben an die, deren Kraft fehlt.

Amen.

### **Fürbittengebet**

Zeige uns deinen Willen, treuer und barmherziger Gott.

Zeige der Welt deinen Willen, damit das Gute stark wird,

damit die Liebe wächst, damit die Freude zurückkehrt.

Wir bitten dich: Erhöre uns.

Zeige deinen Willen denen, die mächtig sind.

Öffne ihre Augen für die Verzweiflung der Schwachen.

Berühre ihre Herzen, damit denen geholfen wird, die ihren Lebensmut verlieren.

Wir bitten dich: Erhöre uns.

Zeige deinen Willen denen, die das Gute suchen.

Hilf ihnen, das zu tun, was nötig ist.

Hilf denen, die sich für andere verausgaben, die Kranke pflegen,

die Verunsicherten beistehen und die Trauernde trösten.

Wir bitten dich: Erhöre uns.

Zeige deinen Willen allen, die nach dir fragen.

Sprich zu denen, die in diesen Tagen voller Zweifel sind

und auch zu denen, die an dir festhalten.

Deine Liebe verbinde uns, damit wir sie in dieser Welt weitergeben.

Sprich zu uns, treuer und barmherziger Gott, denn wir gehören zu dir.

Deine Kinder sind wir und im Namen Jesu, deines Sohnes, unseres Bruders und Herrn,

bitten wir dich. Erhöre uns. Amen

(Wochengebet der VELKD)

### **Vater unser**

### **Segen**

Der Herr segne dich und behüte dich.

Der Herr lasse sein Angesicht leuchten über dir und sei dir gnädig.

Der Herr hebe sein Angesicht auf dich und gebe dir Frieden.

Amen